



Uta Zapf

Mitglied des Deutschen Bundestages
Vorsitzende des Unterausschusses Abrüstung und Rüstungskontrolle

Berlin, Oktober 2010

Biographische Angaben von Uta Zapf, MdB

Persönliche Angaben:

Geb.: 14.8.1941

Verheiratet, ein Kind

Studium der Literaturwissenschaft, Berufliche Tätigkeit in der Erwachsenenbildung und als Lektorin

Politischer Werdegang:

Seit 1972 Mitglied der SPD

1982 - 2005 Mitglied des Bezirksvorstandes der Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen Hessen-Süd

Seit 1983 Vorsitzende des Ausschusses Internationale Politik und Frieden des Bezirks Hessen-Süd der SPD

Seit 1983 Mitglied im Bezirksvorstand der SPD Hessen-Süd
1990 - 2009 Stellv. Vorsitzende des Bezirks Hessen-Süd der SPD

1997 - 2001 Mitglied im Landesvorstand der SPD in Hessen

Seit 2003 Forum Eine Welt des Bezirks Hessen-Süd der SPD, Mitbegründerin

Seit 2005 Sprecherin der AG Migration der SPD Bezirk Hessen-Süd

Seit 1990 Mitglied im Deutschen Bundestag

- Mitglied im Auswärtigen Ausschuss seit 1998
- Vorsitzende des Unterausschusses für Abrüstung, Rüstungskontrolle und Nichtverbreitung seit 1999 (Mitglied seit 1990)
- Stellv. Mitglied im Verteidigungsausschuss seit 1998 (Mitglied 1990 bis 1998)
- Vorsitzende der Deutsch-Belarussischen Parlamentariergruppe seit 1999
- Mitglied der Deutsch-Türkischen Parlamentariergruppe
- Mitglied der Deutsch-Südosteuropäischen Parlamentariergruppe
- Mitglied der OSZE-Parlamentarierversammlung seit 1998, Vorsitzende der Ad hoc Working Group on Belarus der OSZE PV
- Stellvertretende außenpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion
- Vorsitzende des Gesprächskreises Südosteuropa/Stabilitätspakt der SPD-Fraktion
- Mitglied der Koordinierungsgruppe Türkei der SPD
- Mitglied der Kommission Internationale Politik der SPD

Weitere Mitgliedschaften:

Seit März 1999 stellvertretende Vorsitzende der Arbeiterwohlfahrt Kreis Offenbach

Seit Febr. 2000 Vizepäsidentin der Südosteuropa-Gesellschaft (SOG)

Seit 2002 Mitglied der International Crisis Group (ICG), seit 2006 Senior Advisor

Seit 2004 Mitglied des Beirates der deutschen TÜSIAD (Vereinigung türkischer Industrieller und Geschäftsleute)

Seit 2004 Mitglied des Beirates Zivile Krisenprävention der Bundesregierung

Seit 2004 Aufsichtsratsmitglied des Zentrums für Internationale Friedenseinsätze ZIF gGmbH

Seit 2006 Kuratoriumsmitglied des Deutsch-Türkischen Forums Stadt und Kreis Offenbach DTFO

Seit 2007 Co-Präsidentin des Beirates des Parlamentarischen Netzwerks für Nukleare Abrüstung PNND

Seit 2008 Mitglied von Global Zero

Seit 2008 Mitglied im Network Crisis Prevention des East West Institute

Arbeitsschwerpunkte:

Abrüstung und Rüstungskontrolle, Sicherheitspolitik, Krisenprävention, Südosteuropa (Türkei, Stabilitätspakt Südosteuropa), Belarus, Migration/Integration